

Merkblatt für die Gestaltung der Grünflächen in Straßenräumen



Grundsätze

Die Gemeinde begrüßt privates Engagement zur Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen. Die Übernahme der Pflegeverpflichtung muss, damit keine doppelten Zuständigkeiten entstehen, mit dem Kommunalservice Nordwest (KSNW) abgestimmt werden. Darüber hinaus gilt es, die Gestaltungsgrundsätze der Gemeinde Ganderkesee zu berücksichtigen, die im Folgenden beschrieben sind:

Öffentliche Grünflächen sollen mit geeigneten Pflanzen gestaltet werden. Eine Gestaltung mit Schotter, Kies, Folie, Vlies, Mulch oder sonstigen Materialien zum Zwecke der Verhinderung von Pflanzenaufwuchs ist nicht zulässig. Zulässig ist der Einsatz von Rindenmulch zur Unterdrückung von Wildkraut bis zum Lückenschluss von Bodendeckern.

Bei der Pflanzenauswahl und Pflege ist darauf zu achten, dass die Pflanzen nicht über die Beetkanten hinauswuchern, um nicht den angrenzenden Verkehrsraum zu beeinträchtigen. Es dürfen keine immergrünen Nadelbäume (außer der Eibe) und auch keine invasiven Neophyten (z.B. Ambrosia, japanischer Staudenknöterich, Riesenbärenklau, späte Traubenkirsche) verwendet werden.

Auf Anweisung der Gemeinde müssen Pflanzen wieder entnommen werden, wenn diese der Verkehrssicherheit oder den allgemeinen ökologischen Zielen entgegenstehen.

In Kreuzungsbereichen ist darauf zu achten, dass die Höhe der Pflanzen (ausgenommen Einzelbäume) 80 cm nicht überschreitet. Bei eventuellen Leitungsbauarbeiten sind Schäden an den gärtnerischen Anlagen möglich. Entschädigungsansprüche können nicht gestellt werden.

Bäume

Die Gemeinde Ganderkesee legt großen Wert auf den Erhalt und die Entwicklung des öffentlichen Baumbestandes. Insbesondere alte und große Bäume prägen das Ortsbild positiv, sind Lebensraum und Nahrungsquelle für zahlreiche Tierarten, binden CO² und produzieren Sauerstoff. Sie spenden Schatten und wirken - insbesondere in heißen Sommern - temperatursenkend und luftbefeuchtend. Darüber hinaus reduzieren sie die Windgeschwindigkeiten. All diese Eigenschaften gewinnen bei fortschreitender Erderhitzung an Bedeutung. Der Erhalt und die Entwicklung eines vitalen Gehölzbestandes auf öffentlichen Flächen dient somit allen Bürgern und ist damit von öffentlichem Interesse.

Die Standortbedingungen für Straßenbäume sind durch Luftverschmutzung, Streusalz, Hitze und Trockenheit sowie eingeschränkten Durchwurzelungsraum häufig nicht optimal und können zu frühzeitiger Alterung und eingeschränkter Standsicherheit führen. Daher haben die gewissenhafte Pflege und Unterhaltung des öffentlichen Baumbestandes eine große Bedeutung.

Die Pflanzung und Unterhaltung von Bäumen in den öffentlichen Grünflächen bleibt, auch in Grünflächen, die durch Privatpersonen gepflegt werden, in der Zuständigkeit des KSNW, der alle fachlich erforderlichen Schnitt- und Fällmaßnahmen durchführt.

Solitärsträucher, Schnitthecken, bodendeckende Gehölze und Stauden

Privatpersonen, die sich bereit erklären, eine öffentliche Grünfläche in die Pflege zu übernehmen, können in einem gewissen Rahmen über die Pflanzenauswahl bestimmen. Bereits vorhandene, wertvolle Sträucher, die eingewachsen sind und deren Entwicklung für die Gemeinde mit hohem personellem und finanziellen Aufwand verbunden war, sollen dabei in der Regel erhalten bleiben. Ausnahmen von dieser Regel sind mit der Gemeinde abzustimmen. Für die Gestaltung kommen bodendeckende Stauden oder Gehölze, sowie Sträucher, auch in Form von Schnitthecken, infrage.

Bei Neupflanzungen sollten die Standortbedingungen wie Besonnung, Boden, Wasserversorgung und Konkurrenz durch andere Pflanzen berücksichtigt werden, um eine ansprechende und pflegeleichte Anlage zu erhalten.

Geeigneten Pflanzenarten sind den Anhängen 1-3 zu entnehmen. Von dieser Pflanzenauswahl kann in Abstimmung mit der Gemeinde abgewichen werden. Zur Berücksichtigung ökologischer Belange sind heimische Pflanzenarten sowie Blütenpflanzen mit ungefüllten Blüten zu bevorzugen, damit sie Nahrungs- und Lebensraum für heimische Tierarten (v. a. Insekten) bieten können.

Geeignete Stauden und Gräser

Stauden

Akelei in Arten und Sorten	Aquilegia
Anemone in Arten und Sorten	Anemone
Aster in Arten und Sorten	Aster
Astilbe in Arten und Sorten	Astilbe
Beinwell in Arten und Sorten	Symphytum
Ehrenpreis in Arten und Sorten	Veronica
Elfenblume in Arten und Sorten	Epimedium
Erdbeere in Arten und Sorten	Fragaria
Fetthenne in Arten und Sorten	Sedum
Flammenblume, Phlox in Arten und Sorten	Phlox
Flockenblume in Arten und Sorten	Centaurea
Frauenmantel	Alchemilla mollis
Funkie in Arten und Sorten	Hosta
Gänsekresse in Arten und Sorten	Arabis
Gedenkemein	Omphalodes verna
Glockenblume in Arten und Sorten	Campanula
Golderdbeere, Waldsteinie	Waldsteinia ternata und geoides
Grasnelke in Sorten	Armeria maritima
Haselwurz	Asarum europaeum
Johanniskraut in Arten und Sorten	Hypericum
Katzenminze in Arten und Sorten	Nepeta
Kaukasus-Vergissmeinnicht, auch in Sorten	Brunnera macrophylla
Lauch in Arten und Sorten	Allium
Lavendel in Arten und Sorten	Lavandula
Lungenkraut in Arten und Sorten	Pulmonaria
Margerite in Arten und Sorten	Leucanthemum
Mohn in Arten und Sorten	Papaver
Nelkenwurz in Arten und Sorten	Geum
Ochsenzunge	Anchusa azurea
Purpurglöckchen in Arten und Sorten	Herchera
Salbei in Arten und Sorten	Salvia
Schafgarbe in Arten und Sorten	Achillea
Schaumblüte in Arten und Sorten	Tiarella
Schleifenblume in Arten und Sorten	Iberis
Steinkraut in Arten und Sorten	Alyssum
Stockrose in Arten und Sorten	Alcea
Taglilie in Sorten	Hemerocallis
Thymian in Arten und Sorten	Thymus
Veilchen in Arten und Sorten	Viola
Wolfsmilch in Arten und Sorten	Euphorbia
Ziest in Arten und Sorten	Stachys

Zier-Gräser

Federgras in Sorten	Stipa
Hainsimse in Sorten	Luzula
Lampenputzergras in Sorten	Pennisetum alopecuroides
Pfeifengras in Sorten	Molinia caerulea
Schmieie in Sorten	Deschampsia
Schwingel in Sorten	Festuca
Seggen in Sorten	Carex

Geeignete Ziersträucher, z. T. auch als Bodendecker (BD)

Deuzie in Arten und Sorten	Deuzia
Dickmännchen, Schattengrün (BD)	Pachysandra terminalis
Fingerkraut in Arten und Sorten (BD)	Potentilla
Hortensie in Arten und Sorten	Hydrangea
Immergrün in Sorten (BD)	Vinca minor, major
Johannisbeere in Arten und Sorten	Ribes
Kupfer-Felsenbirne	Amelanchier lamarckii
Pfeifenstrauch, auch in Sorten	Philadelphus coronarius
Rhododendron in Arten und Sorten	Rhododendron
Schmetterlingsflieder	Buddlea davidii
Schneebeere in Arten und Sorten (BD)	Symphoricarpos
Rosen in Sorten (BD)	Rosa
Spierstrauch in Sorten (BD)	Spiraea japonica
Spindelstrauch in Sorten (BD)	Euonymus fortunei
Zwergmispel in Sorten (BD)	Cotoneaster dammeri

Geeignete, heimische (Wild-)Sträucher

Heimische Gehölze für Einzelverwendung oder freiwachsende Hecke

Besenginster	Sarothamnus scoparius
Faulbaum	Rhamnus frangula
Grauweide, Aschweide	Salix cinerea
Hasel	Corylus avellana
Himbeere	Rubus idaeus
Hundsrose	Rosa canina
Johannisbeere, schwarz, rot	Ribes nigra, rubrum
Korbweide	Salix viminalis
Kornelkirsche	Cornus mas
Kreuzdorn	Rhamnus cathartica
Ohrweide	Salix aurita
Pfaffenhütchen	Euonymus europaeus
Purpurweide	Salix purpurea
Roter Hartriegel	Cornus sanguinea
Roter Holunder	Sambucus racemosa
Sanddorn	Hippophae rhamnoides
Sauerdorn, Berberitze	Berberis vulgaris
Schlehe	Prunus spinosa
Schwarzer Holunder	Sambucus nigra
Wasser-Schneeball	Viburnum opulus
Weinrose	Rosa rubiginosa
Weißdorn, zweigrifflig	Crataegus laevigata
Weißdorn, eingrifflig	Crataegus monogyna

Heimische Gehölze für Schnitthecken

Liguster	Ligustrum vulgare
Hainbuche	Carpinus betulus
Rotbuche	Fagus sylvatica
Eibe	Taxus baccata